

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

I 071/2012 (DBK)

Interpellation Fraktion FDP.Die Liberalen: Talentförderklasse in der Sekundarschule B und E (19.06.2012)

Mit Schreiben vom 30. April 2012 wurden die Eltern der 6. Klassen in der Region Solothurn und Umgebung zu einem Informationsanlass bezüglich einer Talentförderklasse Sek E/B für Sport, Musik und andere Talente eingeladen. Die offiziellen Schulträger wurden darüber nicht informiert. Am 23. Mai 2012 wurde seitens des Departementes verfügt, dass die Stadt Solothurn eine derartige Talentförderklasse für die 7.-9. Klasse führen darf und unter welchen Bedingungen. Erst mit Schreiben vom 31. Mai 2012 wurden die umliegenden Gemeinden oder Schulkreise seitens des AVK offiziell über die genehmigte Talentförderklasse informiert. Im Schreiben an die Gemeindepräsidien und kommunalen Aufsichtsbehörden wird aufgeführt, dass die entsendenden Gemeinden verpflichtet sind, den anfragenden Schülerinnen und Schülern eine Kostengutsprache zu erteilen. In diesem Zusammenhang stellen wir dem Regierungsrat folgende Fragen:

1. Warum wurden die Gemeinden und kommunalen Aufsichtsbehörden nicht vor der Bewilligung einer derartigen Spezialklasse über das Anliegen des Kantons, bzw. den Bedarf informiert?
2. Ist es richtig, dass der schnellste Standort ungeprüft der Beste ist?
3. Wäre eine Anfrage und Diskussion im Vorstand des VSEG vor der Verfügung nicht ein gangbarer Weg gewesen, der auch genügend Rücksicht auf die Situationen der Schulträger nähme?
4. Mit welchem Recht dürfen Informationen ohne offizielle Anfrage in andern Schulkreisen verteilt werden?
5. Ist das AVK berechtigt, derart in die Gemeindeautonomie einzugreifen und den Gemeinden, bzw. kommunalen Aufsichtsbehörden die Kostengutsprache zu diktieren?
6. Wie sind die Kosten begründet und hergeleitet (Fr. 16'580.00 pro Kind und Jahr)?
7. Wie soll die Übernahme der Reisekosten geregelt werden?

Begründung (19.06.2012): Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften: 1. Verena Meyer, 2. Kuno Tschumi, 3. Markus Grütter, Marianne Meister, Claude Belart, Hubert Bläsi, Annekäthi Schluep-Bieri, Philippe Arnet, Christian Thalmann, Heiner Studer, Beat Wildi, Hans Büttiker, Rosmarie Heiniger, Andreas Schibli, Karin Büttler, Enzo Cessotto, Christina Meier, Beat Loosli, Ernst Zingg, Peter Brügger, Yves Derendinger (21)